Dokumentation GOM

Florian Bruns 590955 (flbr2986) Jan-Patrick Rönnau 590605 (jaro2158)

Idee und Grafisches Konzept:

Die Seite sollte schlicht und nicht überladen wirken. Die Auswahl der Farbwelt sollte klassisch, modern und zum Thema All und Kometen passen. Dunkle Farben oder weiß passen Thematisch und stellen das wissenschaftliche Thema professionell dar. Durch eine dunkle Farbe im Hintergrund wird zusätzlich ein klarer Trenner zwischen den einzelnen Artikeln geschaffen. Ein maximal zwei spalten Blocklayout verschafft übersichtlichkeit.

Die Aufteilung soll in "Start", "Informationen", "Neues", "Kontakt", "Impressum", "Zeitleiste" und "Dokumentation" stattfinden.

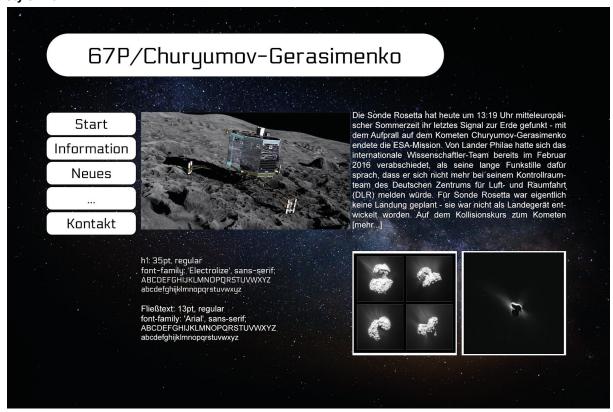
Wir hatten zusätzlich noch an eine Galerie und eine Downloadseite gedacht.

Style Tiles:

Style Tile 1:



Style Tile 2:



Style Tile 3:



Auswahl des Style Tiles mit Begründung:

Für die Darstellung der Website haben wir uns für den dritten Style Tile entschieden. Der schwarze Hintergrund ist einfach darzustellen und passt thematisch gut. Außerdem bewirkt er die gewünschte klare Trennung der einzelnen Artikel.

Außerdem haben wir beschlossen, dass ein Sternenhintergrund zu ablenkend vom Inhalt sei und runde Formen nicht zum Design passen.

Veränderungen gegenüber dem ersten Entwurf Schritt mit Begründung:

Für die ersten Entwürfe haben wir die Schriftart "Arial" verwendet. Diese sollte das wissenschaftliche Thema unterstreichen. Seiten wie z.B. Wikipedia verwenden ebenfalls Arial.

Für den Hintergrund der Seite haben wir zunächst versucht ein Bild eines Sternenhimmels zu verwenden. Für die Finale Seite haben wir uns dann aber für einen schwarzen Grund entschieden. Dieser ist schlicht und verursacht keine Probleme auf verschiedenen Webbrowsern oder beim skalieren der Seite.

Eingefügte Bilder erhalten im gegensatz zu den ersten Entwürfen keinen hellen Rahmen. Dieser sollte ursprünglich dazu dienen die Bilder hervorzuheben und von anderen Inhalten zu trennen.

Die Bildbeschriftung mit z.B. einem Bildtitel findet direkt im Bild statt, indem ein heller, leicht transparenter Block in das Bild gesetzt wird. Die Schrift darin wird in blau dargestellt. Dadurch wird unter den Bildern kein Platz verschwendet und die Seite wirkt aufgeräumt.

Fließtexte werden auf zwei Arten dargestellt. Fließtexte können in heller Schrift ohne hervorzuhebendes Textfeld dargestellt werden. Dies findet Anwendung wenn die Artikel komplett dargestellt werden.

Fließtexte in Bildbeschreibungen, welche zu einem anderen Artikel führen, werden auf einem hellen Hintergrund und in der Farbe blau dargestellt. Durch die verschiedenen Arten der Darstellungen von Fließtext wirkt die Seite übersichtlicher und nicht langweilig.

Überlegungen zu Typografie, Farben, Layout, Raster (Warum wurde so gestaltet?):

Für den Hintergrund haben wir schwarz gewählt mit nur einem dezenten Muster.

Dies lässt die Seite dynamischer wirken, lenkt den Leser aber nicht vom Inhalt ab und er Grenzt sich von Bildern mit schwarzen Elementen gut ab.

Die Schrift haben wir dann größtenteils in Weiß gehalten, da dies den besten Kontrast lieferte und am seriösesten wirkt. Bunte farben hätten hier nur das Lesegefühl verschlechtert oder hätten einen falschen Eindruck beim Leser vermittelt. Das "Dark moderate blue" haben wir für unseren Footer und Header verwendet, sowie für einige Textteile auf der Startseite. Zum einen dient dies als Eyecatcher und Orientierung zum anderen empfanden wir die Farbe als "frisch" und passend zum Thema.

Um nun das Hovern mit der Maus über die Menüpunkte und Links hervorzuheben haben wir uns für die Komplementärfarbe "Bright orange" entschieden. Das "Light grayish blue" haben wir verwendet um die Textblöcke vom Schwarzen Hintergrund abzugrenzen und weil die Farbe gut passte um Überschriften Blöcke über Bilder zu legen ohne zu sehr vom Bild abzulenken.

Als Layout haben wir uns schon früh für ein Blocklayout entschieden, weil dies modern und strukturiert wirkt.

Für die Überschriften (h1) der einzelnen Seiten haben wir uns für "Audiowide" in kursiv entschieden. Diese Schriftart hebt sich deutlich von Standardschriften ab und ist gut lesbar. Die ungewohnte Form erinnert an den Schriftzug der NASA und vermittelt einen modernen Bezug zum Thema.

Fließtext stellen wir in der Schrift "Asap" dar. Die serifenlose Schriftart ähnelt der einfachen Arial-Schrift und liefert so eine gut lesbare alternative zu dieser.

Als Raster wollten wir ein ausgewogenes, klar getrenntes und strukturiertes Muster nehmen. Wir haben hier mit wenig spaltigen Rastern und mit bis zu vierzig spaltigen Rastern etwas herumprobieren. Auch haben wir nach einem Raster gesucht, welches einen geeigneten Seitenabstand hat um ein angenehmes Lesegefühl beim Betrachter zu erhalten. Dadurch sind wir relativ schnell zu einem Raster gelangt, welches zwischen fünfzehn und zwanzig spalten hat, sowie mindestens einen doppelten Spaltenabstand zum rand.

Angaben zu Typografie, Farben, Layout, Raster (Werte und Beispiele):

Typografie/Schrift:

Audiowide: Moderne, serifenlose Schrift.

Asap: Im Fließtext gut Lesbar. Neutral. Wissenschaftlicher Hintergrund. Authentisch auch auf kleiner Auflösung Darstellbar.

Farben:

Light grayish blue: HEX(E4ESFC)/RGB(228,229,252) Unauffällig. Schlicht.

Mostly desaturated dark blue:HEX(8B90BA) RGB(139,144,186)

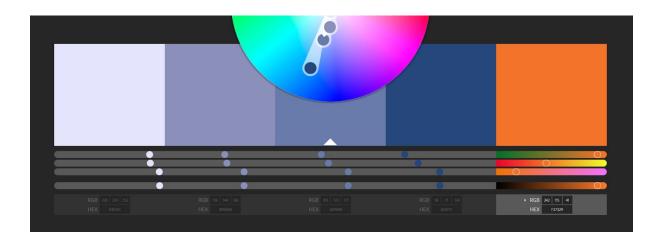
Ergänzend zum Dark moderate blue um Elemente hervorzuheben ohne den Betrachter zu sehr abzulenken.

Dark moderate blue: HEX(26477C) RGB(38,71,124)

Seriös, Schlicht, angenehmes Lesegefühl.

Bright orange: HEX(F27329) RGB(38,71,124)

Komplementärfarbe zu dem Dark moderate blue. Guter Kontrast. Dezentes hervorheben.



Layout:

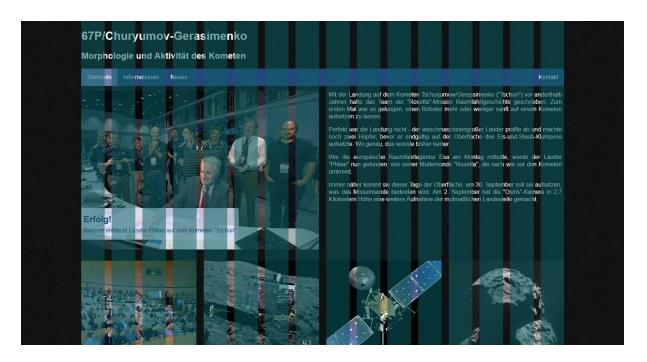
Unser finales Layout haben wir so gestaltet, dass die Seite wissenschaftlich und modern aber auch ansprechend für den "normalen" Bürger ist. Dies haben wir erreicht, indem wir als erstes mit der Farbwahl ein angenehmes Lesegefühl erweckt haben. Für den Hintergrund haben wir schwarz gewählt mit nur einem dezenten Muster. Dies lässt die Seite dynamischer wirken, lenkt den Leser aber nicht vom Inhalt ab und er grenzt sich von Bildern mit

schwarzen Elementen gut ab. In Verbindung mit einem Blocklayout schafft dies so eine natürliche Trennung zu den einzelnen Inhalten.

Raster:

Für die Darstellung der Website auf größeren devices haben wir uns für eine Teilung in 16 Spalten entschieden. Dies hat den Vorteil, dass wir mit den Inhalten flexibel umgehen können ohne die Ordnung zu verlieren. Größere Artikel oder Bilder werden über je 8 Spalten dargestellt. Kleinere Bilder und weiterführende Artikel finden in 4 Spalten platz. Der Abstand zu den Rändern beträgt 2 Spalten.

Bei einer Bildschirmbreite von 1680 Pixeln beträgt die Spaltengröße 67 Pixeln, die Abstände 20 Pixel und der Rand 156 Pixel.



Überlegungen zum Responsive Webdesign und dessen Umsetzung:

Für die Darstellung der Website in der mobilen Ansicht eignet sich am besten eine Spalte, da die Texte und Bilder so nicht zu klein werden und noch gut erkennbar sind.

Die minimale Darstellung für mobile devices beträgt 480px. Ab einer breite von 768px verändert sich die Darstellung zu mobile.